



FACHVEREINIGUNG BAUWERKSBEGRÜNUNG E.V. (FBB)

## Wir über uns



## Die FBB verfolgt drei grundsätzliche Ziele:

- **Werbung für die Bauwerksbegrünung (Dach- und Fassadenbegrünung)**  
Gebäudebegrünung muss eine Art „Selbstverständlichkeit“ werden. Die FBB versucht dies, mit Öffentlichkeits- und Aufklärungsarbeit zu vermitteln, um so positive Rahmenbedingungen für das Begrünen von Bauwerken zu schaffen.
- **Basis-Informationen zur Bauwerksbegrünung**  
Die Grundlagen zur Dach- und Fassadenbegrünung werden in einfacher und firmen-neutraler Form über Internetseiten und Broschüren vermittelt.
- **Bereitstellung praxisnaher Arbeits- und Werbematerialien**  
Die Mitglieder werden in ihrer Arbeit und Werbung unterstützt durch Prospektmaterial, Internetforum, Umfrage-Ergebnissen, usw.

### FACHVEREINIGUNG BAUWERKSBEGRÜNUNG E.V. (FBB)

<b>Name:</b>	FBB Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V.
<b>Gründungsjahr:</b>	1990
<b>Sitz:</b>	Saarbrücken
<b>Mitgliederzahl:</b>	ca. 100
<b>Themenschwerpunkte:</b>	Dach- und Fassadenbegrünung
<b>Mitglieder:</b>	Firmen, Verbände, Institutionen, Personen, die sich direkt oder indirekt mit der Bauwerksbegrünung befassen.



## Aktivitäten der Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB)

- Pressearbeit**  
 Fachbeiträge, Interviews und Presseinformationen in der Fachpresse und in Wochen- und Tageszeitungen.
- Veranstaltungen/FBB-Seminar-Konzept**  
 Jährliche Durchführung von Seminaren: FBB-Gründachsymposium, FBB-Fassadenbegrünungssymposium, FBB-Basis-Seminar Dachbegrünung.
- FBB-Gründach des Jahres**  
 Jährliche Auslobung des FBB-Gründach des Jahres bei der Mitgliederversammlung und beim FBB-Gründachsymposium.
- Internet (www.fbb.de)**  
 Aktuelle Informationen, Veranstaltungskalender, Pressetexte und Bildmaterial zur Dach- und Fassadenbegrünung, einschließlich eines Diskussions-Forums, in dem jeder Fragen einstellen bzw. zu offenen Fragen eigene Erfahrungen einbringen kann.
- Prospektmaterial**  
 Firmenneutrale Grundlagen-Informationen zur Dach- und Fassadenbegrünung, bebilderte Pflanzenliste zur Extensivbegrünung, Kombinationslösungen Solar/Regenwassernutzung/Gründach, usw.
- Jahrbuch Bauwerksbegrünung**  
 Die Vorträge des FBB-Gründach- und des FBB-Fassadenbegrünungssymposium finden sich im „Jahrbuch Bauwerksbegrünung“ wieder.
- Arbeitshilfen**  
 Das FBB-Schlaglicht als zitierfähige Beratungshilfe bei bestimmten Fachthemen, die „WBB-Liste“ (Liste der Wurzelfesten Bahnen und Beschichtungen) als ein langjährig anerkanntes Nachschlagewerk der auf dem deutschen Markt verfügbaren nach FLL geprüften wurzelfesten Dachabdichtungen.
- Messeaktivitäten**  
 Regelmäßige Teilnahme bei Messen (GaLaBau in Nürnberg)
- Fach-Vorträge**  
 FBB-Vorstände und Mitglieder als Fachreferenten bei verschiedenen Veranstaltungen.
- Radio und TV**  
 Aktionen, Rede und Antwort bei Radio- und Fernsehauftritten.
- Umfragen und Marktanalysen**  
 Regelmäßig Umfragen bei Städten zur Förderung begrünter Dächer und Fassaden und Ermittlung von Zahlen zum Gründachmarkt.
- Richtlinienarbeit**  
 Mitarbeit in den Regelwerksausschüssen der FLL (Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V.)
- Kooperationen und Mitgliedschaften**  
 Zusammenarbeit mit anderen Verbänden (z.B. FLL, BGL, FVHF, fbr, ZVDH) und Mitgliedschaften bei FLL, FVHF, fbr, VfB, SFG und EFB (Europäische Föderation der Bauwerksbegrünungsverbände)
- Projektgruppen zu aktuellen Themen**  
 Ein wichtiger Bestandteil der FBB ist die freiwillige Mitarbeit der Mitglieder in den sogenannten FBB-Projektgruppen. Die Themen werden jährlich aufgrund aktueller Ereignisse und Mitgliederanliegen aufgestellt. Am Ende einer Projektgruppe steht meist eine Arbeitshilfe (z.B. „FBB-Schlaglicht“) und Veröffentlichung und auf dem Weg dorthin profitieren die Mitglieder vom praxisbezogenen Erfahrungsaustausch, wie er sonst kaum möglich ist.



## Einige Stimmen aus den Reihen unserer Mitglieder

**John Döveling, Stadt Stuttgart:** Die Stadt Stuttgart ist Mitglied bei der FBB, weil wir an der umfassenden, objektiven Marktübersicht teilhaben wollen und die Möglichkeit einer aktiven Mitsprache wahrnehmen können.

**Stefan Ruttensperger, Bauder GmbH & Co KG:** In der FBB verfolgen u.a. Hersteller, Planer und Verarbeiter das gemeinsame Ziel der weiteren Verbreitung von Bauwerksbegrünungen. Insbesondere die Projektgruppenarbeit bietet die Chance für einen Erfahrungsaustausch auf einem hohen fachlichen Niveau. Und das Gründach-Symposium hat sich als feste Größe im Terminkalender etabliert.

**Thomas Hövekamp, GDT GmbH:** FBB, das bedeutet für mich auch fortschrittliche Bauwerksbegrünung. Die FBB ist schon heute auf dem Stand der Technik von morgen! Die FBB-Mitglieder bieten hervorragende Qualität! Die FBB bündelt Gründachkompetenz!

**Thomas Krieger, Carl Stahl GmbH:** Als Hersteller und Spezialist sind der Austausch von Informationen und die Zusammenarbeit mit dem FBB sinnvoll und dienen dem gemeinsamen Ziel qualitativ hochwertige und dauerhafte Begrünungslösungen zu ermöglichen.

**Dieter Schenk, Zinco GmbH:** Wir sind FBB-Mitglied, damit wir Aktivitäten „pro Gründach“ gemeinsam voranbringen und die Branche eine Begegnungs-Plattform hat. Und, um unseren Anteil beizutragen, die Thematik Dachbegrünung auf allen relevanten Ebenen weiter voran zu bringen.

**Stefan Brandhorst, Vertiko GmbH:** Die Verbesserung des Stadtklimas ist eine der Aufgaben unserer Zeit. Dach- und Fassadenbegrünung gehört zu den erfolgreichen Maßnahmen. Die Thematik ist so vielschichtig und mit gewerkeübergreifenden Komponenten versehen, dass ein Austausch mit Gleichgesinnten wichtig ist. Deshalb bin ich Mitglied der FBB.

**Maria Gröne, Garten Gestaltung Gröne:** Wir sind Mitglied, weil sich im FBB Fachkompetenz aus allen Bereichen der Bauwerksbegrünung vereint und uns eine Fülle an Informationen und Unterstützung bietet.

**Uwe Harzmann, Optigrün international AG:** Wir sind Mitglied, weil es für uns als eines der führenden Unternehmen eine Selbstverständlichkeit ist, sich für die Bauwerksbegrünung zu engagieren.

**Toni Stenger, Dani Alex GmbH:** Wir sind Mitglied in der FBB um das Thema SICHERHEIT am Flachdach sowohl in den An- und Abschlussbereichen als auch und vor allem unter dem Aspekt des Arbeitsschutzes bekannter zu machen und zu transportieren.

**Michael Findeiß, Liebherr-Werk Biberach GmbH:** Wir haben uns entschieden Mitglied zu werden, um nahe bei den Endanwendern der MK-Krane zu sein. Hier entsteht ein direkter Dialog, der allen Beteiligten Vorteile bringt.

**Patrick Börder, alwitra GmbH & Co. Klaus Göbel:** Wir sind Mitglied im FBB, um stets auf dem aktuellen Wissens-Stand rund um das Thema Dachbegrünung zu sein. Der FBB ist ein wichtiger Baustein, um das Thema Bauwerksbegrünung und seine vielfältigen Vorteile einer breiten Öffentlichkeit näher zu bringen.

**Holger Zwirner, Zwirner Dachbegrünung:** Ich bin langjähriges FBB-Mitglied, weil ich den offenen Gedankenaustausch unter Kollegen sehr schätze.

**Konrad Ben Köthner, Landschaftsarchitekt:** Für mich als Landschaftsarchitekt ist die Mitgliedschaft in der FBB sehr wichtig, weil ich mich dort interdisziplinär austauschen und auf dem neusten Stand halten kann.

**Gerd Moegenburg, Fachverband Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e. V. (FVHF):** Der FVHF ist Mitglied in der Fachvereinigung Bauwerksbegrünung, weil er dadurch seine eigene Fachkompetenz steigern kann. Die synergetischen Effekte der Verbandsarbeit beweisen sich sowohl im Tagesgeschäft als auch bei gemeinsamen mittel- und langfristigen Projekten“

**Prof. Dr.-Ing. Stephan Roth-Kleyer, Hochschule RheinMain, Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim:** Die FBB ist für mich eine gute und effektive Plattform bzw. Möglichkeit, mich mit den KollegenInnen aus den Bereichen Planung, Ausführung und Pflege auch Gewerke übergreifend rund um das Thema Bauwerksbegrünung unkompliziert auszutauschen und damit in diesem Bereich den Stand von Wissenschaft und Forschung im Focus zu behalten.

**Nicole Vogt, 6 fürs Grün GmbH:** Ich finde die FBB gut, weil sie für die Dachbegrünung in Deutschland das richtige Forum bietet und wir davon profitieren.

**Dieter A. Kuberski, Verleger Dach + Grün, Verlags-Marketing Stuttgart GmbH:** Die FBB ist für uns der Transporteur in Richtung Bauwerksbegrünung bei allen Institutionen.

**Dirk Riebensahm, Vulkatec Riebensahm GmbH:** Wir sind Mitglied in der FBB, weil die Branche einen seriösen, engagierten und firmenneutralen Fürsprecher braucht, der die vielen Vorteile der Bauwerksbegrünung in der Öffentlichkeit verbreitet.

**Klaus Burger, ILD Deutschland GmbH, Hösbach:** Wir sind in der FBB, um Vorbehalte von Architekten und Eigentümern zum Gründach bzgl. der anscheinend schlechten Auffindbarkeit von Abdichtungsschäden zu widerlegen und so Vertrauen zur Gründachtechnologie zu schaffen.



# Entstehungsgeschichte der FBB



Aus einer damals visionären Idee, Natur und Bauwerk nicht als Gegensatz, sondern als Chance zu verstehen, entstand 1990 die FBB als ein offenes Forum für Firmen rund um die Bauwerksbegrünung. Die FBB hat sich zu einem innovativen Interessenverband mit starker Marktpräsenz entwickelt. Etwa 100 Mitgliedsfirmen nutzen heute die vielseitigen Dienstleistungsangebote der FBB.

Eine Mitgliedschaft bei der FBB steht jedem offen, der sich mit der Bauwerksbegrünung beschäftigt. Mitglieder sind Systemhersteller und Lieferanten der Dach-, Fassaden- und Abdichtungsbranche, Planer, Verarbeiter (GaLaBau, Dachdecker), Hochschulen, Institute, Städte, Verlage, Journalisten, Dienstleister, Logistikunternehmen, Privatpersonen, Studenten usw.

## Vereins-Satzung als Basis

[§ 2.Satzung]

„Die FBB ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke, sondern vorrangig gemeinnützige Zwecke zur Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege. Dies erfolgt durch die Förderung der Begrünung von Bauwerken, insbesondere von Dächern (genutzte Dachlandschaften) und Fassaden sowie Grundstücksflächen, um für überbaute und versiegelte Flächen den erforderlichen Ausgleich zu schaffen und damit die natürlichen Umweltbedingungen zu erhalten oder zu verbessern. [...]“

Die FBB ist auf der Grundlage einer detaillierten Satzung aufgebaut und wird vertreten durch einen fünfköpfigen Vorstand. Dieser besteht aus dem Präsidenten, seinem Stellvertreter, dem Beisitzer 1 und 2 und dem Schatzmeister. Den einzelnen Vorstandsmitgliedern sind jeweils spezifische Aufgaben zugeteilt. Um die Aufgaben auf möglichst vielen Schultern zu verteilen, Innovationen und Ideen zu fördern, werden jährlich neue Projektgruppen ins Leben gerufen. Die FBB baut auf ehrenamtliche Tätigkeit aller Aktiven. Die FBB-Geschäftsstelle und alle Aktivitäten werden durch Mitgliedsbeiträge bzw. Sponsoring finanziert.

## Sie möchten Kontakt mit uns aufnehmen?



Die Mitgliedschaft bei der FBB ist als „aktives“ und „passives“ (= förderndes) Mitglied möglich. Nur die aktiven Mitglieder haben bei der jährlich stattfindenden Mitgliederhauptversammlung ein Stimmrecht. Je nach Mitgliedsstatus und Umsatzgröße erfolgt die Einteilung in eine bestimmte Beitragsgruppe.

Wenn Sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben, dann fordern Sie bitte weitere Unterlagen an bzw. schauen Sie sich die Satzung und Beitragsordnung auf [www.fbb.de](http://www.fbb.de) an. Auch den Antrag auf Mitgliedschaft finden Sie hier.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen vom Vorstand auch gerne zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung!  
Wir freuen uns auf Sie!



## FACHVEREINIGUNG BAUWERKSBEGRÜNUNG E.V. (FBB)

FBB FACHVEREINIGUNG BAUWERKSBEGRÜNUNG E.V.

Kanalstraße 2  
D-66130 Saarbrücken

Telefon: 0681 / 98 80 570  
Telefax: 0681 / 98 80 572

[info@fbb.de](mailto:info@fbb.de)  
[www.fbb.de](http://www.fbb.de)